



Pressemeldung Oqio GmbH

Wohngebäudeversicherung: Assekuranzen verlieren weiterhin viel Geld

Jährliches Einsparpotenzial in dreistelliger Millionenhöhe / Mangelnde Preistransparenz und fehlende Rechnungsprüfungen als Preistreiber / Münchner Unternehmen Oqio agiert mit digitalen Prozessen an Schnittstelle zwischen Handwerk, Versicherung und Wohnungswirtschaft

München, 5. April 2019. Während Versicherungsgesellschaften bei der Kfz-Kaskoversicherung längst mit Instrumenten wie Werkstattbindung und Preisvergleichen arbeiten, verlieren Assekuranzen in der Sparte Wohngebäudeversicherungen noch immer mehrere hundert Millionen Euro pro Jahr. Das zeigen diverse Studien und Statistiken. Das Münchner Unternehmen Oqio will dies ändern. Gründer Dirk Jakob, selbst seit Jahrzehnten in der Versicherungsbranche tätig, hat mit Oqio eine webbasierte Software entwickelt, die für alle Akteure mehr Geschwindigkeit, mehr Preistransparenz und mehr Kontrolle beim Schadensmanagement schafft. Die Assekuranz kann ihre Profitabilität erhöhen, die Wohnungswirtschaft von sinkenden Policen profitieren und Handwerker können ihre Leistungen besser abrechnen und durch Menge skalieren.

„Mit oqio analytiqs lassen sich erstmals große Gebäudeversicherungsbestände wirtschaftlich und effizient betreuen. Wohnungsverwalter erhalten eine digitale Plattform, auf der sich in Zusammenarbeit mit Versicherungsgesellschaften und Handwerkern Schäden einfach, schnell und transparent abwickeln lassen“, erklärt Jakob den Ansatz. Für Versicherer wird im Gegenzug die Wohngebäudeversicherung gerade bei großen Wohnungsportfolien wieder attraktiv. Die Verbundene Gebäudeversicherung ist für die deutschen Kompositversicherer der Zweig mit dem größten Sanierungsdruck. „Durch hohe Kostenquoten, negative Neugeschäfts- und Bestandsbeiträge, das Risiko „Leitungswasser“ ist die Lage im Bereich Schadensmanagement der Gebäudeversicherung sehr angespannt. Großereignisse wie Feuer oder Sturm werden dabei subjektiv stärker wahrgenommen“, führt Jacob aus.

Die Folge: Versicherungsunternehmen fassen aktuell große Wohnungsbestände mit mehr als 10.000 Einheiten, wie sie von Wohnungsgesellschaften betreut werden, nur ungern an – weil sie sich fast immer als defizitär erweisen. „In diesem Marktsegment kommt es deutschlandweit zu rund einer Millionen Schadenfälle. Während bei Großereignissen Gutachter Schäden prüfen, tun sich die Assekuranzen bei den Frequenzschäden schwer. Gleichzeitig hat das Outsourcing und Abschaffen personalintensiver Kontrollen bei Versicherern dazu geführt, dass Prüfungskapazitäten fehlen.“ Mit Oqio werden weniger die Prüfprozesse im Schadensfall an sich digitalisiert – auch wenn das Schadensmanagement online erfolgt. Vielmehr sorgt die Software dafür, dass die beteiligten Akteure Gebäudeschäden von Anfang an richtig feststellen, kalkulieren und abrechnen.

Über die Oqio GmbH

Oqio ist ein im Jahr 2018 gegründetes Unternehmen aus München. Das Unternehmen betreibt eine Softwarelösung als digitale Schnittstelle, von der Versicherer, Wohnungsunternehmen und Schadensanierer bzw. unter Vertrag stehende Handwerkerservices profitieren. Das Einsparpotenzial liegt pro Jahr bei mehreren einhundert Millionen Euro. Oqio verschlankt und steuert digitalisiert alle wesentlichen Prozesse, die bei Gebäudeversicherungsschäden auftreten. Die dabei gewonnenen Daten helfen Versicherern, Wohnungsunternehmen und Handwerkern, zu fairen und marktgerechten Konditionen zusammenzuarbeiten. Zusätzlich reduziert sich nachweislich die Durchschnittskostenhöhe bei Schäden. Durch Oqio wird jeder Schritt einer Schadensregulierung für Verantwortliche in der Wohnungs- und Versicherungswirtschaft nachvollziehbar. Alle Beteiligten wissen zu jeder Zeit, in welchem Status bearbeitete Fälle sind. Das Monitoring bringt Vorteile bis dahin, dass Schadenshäufungen analysierbar und durch Predictive Maintenance vorhersehbar werden.

Pressekontakt

PR Agentur

SCRIVO PublicRelations

Ansprechpartner: Kai Oppel

Elvirastraße 4, Rgb.

D-80636 München

tel: +49 89 45 23 508 11

fax: +49 89 45 23 508 20

email: kai.oppel@scrivo-pr.de

web: www.scrivo-pr.de

Unternehmen

oqio GmbH

Jahnstrasse 25

D-80469 München

tel: +49 89 720 188 447

email: dirk.jakob@oqio.de

web: www.oqio.de